

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **L**

FINANZEN UND STEUERN

Reihe 1

Haushaltswirtschaft von Bund, Ländern und Gemeinden

III. Vierteljahreszahlen zur Finanzwirtschaft

Investitionen und Schulden der Gemeinden

4. Vierteljahr und Jahr 1962



Bestellnummer: L 1/III - vj 4/62

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

Seite

A. Vorbemerkung	3
B. Überblick	
I. Ergebnisse für das 4. Vierteljahr 1962	
a) Bauinvestitionen	4
b) Schulden	4
II. Ergebnisse für das Jahr 1962	
a) Bauinvestitionen	4
b) Schulden	5
C. Übersichten	
I. Zusammenfassende Übersichten (Vergleich mit Vorvierteljahren und Vorjahr)	6
II. Ergebnisse für das 4. Vierteljahr 1962 im einzelnen	
a) Bauinvestitionen	13
b) Stand und Bewegung der seit dem 21. Juni 1948 aufgenommenen Inlandschulden (Neuverschuldung) .	16
III. Ergebnisse für das Jahr 1962 im einzelnen	
a) Bauinvestitionen	21
b) Stand und Bewegung der seit dem 21. Juni 1948 aufgenommenen Inlandschulden (Neuverschuldung) .	24

Die Zahlen beziehen sich auf das Bundesgebiet ohne Stadtstaaten
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Erschienen im April 1963

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis 1,-- DM

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler
Gliederung werden in den "Statistischen Berichten"
der Statistischen Landesämter mit der
Kennziffer L I 2 veröffentlicht.

A. Vorbemerkung

Die vierteljährliche Berichterstattung über gemeindliche Bauinvestitionen und Neuschulden erstreckt sich auf die Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und die Gemeindeverbände (ohne Ämter).

Neben den Bauinvestitionen im engeren Sinne, d.h. neben den gemeindlichen Ausgaben für eigene Bauten (Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen), sind auch die Darlehen für Bauinvestitionen an Eigenbetriebe sowie die Darlehen und Zuschüsse (an Dritte) für Wohnungsbau erfaßt.

Als Stand der Neuverschuldung gelten die seit dem 21. Juni 1948 - im Saarland seit dem 20. November 1947 - aufgenommenen Inlandschulden abzüglich der geleisteten Tilgungen. Kassenkredite sind nur nachrichtlich angegeben. Außer über den Stand wird auch über die Bewegung der Neuschulden (Schuldenaufnahmen, Tilgungen) berichtet. Kassenkredite sind auch hier nur nachrichtlich angegeben. Nicht erfaßt werden in der vierteljährlichen Berichterstattung Stand und Bewegung der gemeindlichen Altschulden (Inlandschulden und Auslandschulden).

Wie in den Berichten für das 1. bis 3. Vierteljahr 1962 schon vermerkt, werden die Gemeinden von 1962 an nach dem Ergebnis der Volkszählung 1961 in ihre Größenklassen eingeordnet. Vorher waren sie nach der Einwohnerzahl vom 25. September 1956 (Wohnungszählung) ihren Größenklassen zugeordnet worden. Infolge dieser geänderten Zuordnung hat sich die Zahl der erfaßten Berichtskörperschaften um diejenigen Gemeinden (insgesamt 55) erhöht, die in die Größenklasse "Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern" aufgestiegen sind. Die Zahl der kreisfreien Städte (und der anderen kommunalen Körperschaften) ist gleichgeblieben.

Soweit sich nach dem oben Gesagten der Kreis der Berichtskörperschaften geändert hat, sind die Ergebnisse nicht voll mit den Vorjahreszahlen vergleichbar. Um den genauen Vergleich besonders wichtiger Gesamtzahlen zu ermöglichen, sind in der Übersicht C I 6 die auf die neu hinzugekommenen Gemeinden entfallenden Bauinvestitionen usw. zusammengestellt (vgl. auch Übersicht C I 1).

B. Überblick

I. Ergebnisse für das 4. Vierteljahr 1962

a) Bauinvestitionen

Im 4. Vierteljahr 1962 haben die kreisangehörigen Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern (einschl. der 55 neu hinzugekommenen Gemeinden) sowie die Stadtkreise, die Landkreise und die Bezirksverbände insgesamt 1 719,6 Mill.DM für Bauinvestitionen ausgegeben, das sind 148,7 Mill.DM (9,5 %) mehr als im Vorvierteljahr und - wenn die Ausgaben für Bauinvestitionen der ab 1962 neu hinzugekommenen Gemeinden unberücksichtigt bleiben - 267,3 Mill.DM (18,8 %) mehr als im vergleichbaren Vierteljahr des Vorjahres.

b) Schulden

Der Stand der inländischen Neuverschuldung aller berichtspflichtigen Körperschaften hat (ohne Kassenkredite) von 12 824,2 Mill.DM am 30. September 1962 auf insgesamt 13 429,9 Mill.DM am 31. Dezember 1962, also um 605,7 Mill.DM (4,7 %) - gegenüber 376,2 Mill.DM (3,0 %) im Vorvierteljahr - weiter zugenommen.

Es wurden im 4. Vierteljahr 1962 868,2 Mill.DM Schulden neu aufgenommen und Verpflichtungen in Höhe von 285,2 Mill.DM getilgt (jeweils ohne Kassenkredite).

II. Ergebnisse für das Jahr 1962

a) Bauinvestitionen

Insgesamt 5 696,0 Mill.DM wurden für das Jahr 1962 (1. Januar bis 31. Dezember) von den Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und den Gemeindeverbänden des Bundesgebietes als Ausgaben für Bauinvestitionen nachgewiesen. Davon entfallen 93,8 Mill.DM auf die ab 1962 neu hinzugekommenen 55 kreisangehörigen Gemeinden (vgl. Übersicht C I 6), die bei einem Vergleich mit dem Vorjahr unberücksichtigt bleiben müssen. Ohne diese Gemeinden berechnet beträgt die Zunahme der Ausgaben für Bauinvestitionen im Jahre 1962 962,8 Mill.DM (20,8 %) gegenüber 539,9 Mill.DM (13,2 %) im Jahre 1961.

Für alle Arten von Investitionen (Verwaltungszweige) sind im Jahre 1962 höhere Ausgaben als im Vorjahr getätigt worden. Relativ am stärksten zugenommen haben insbesondere die Investitionsausgaben für die Stadtentwässerung, für sonstige öffentliche Einrichtungen, für den Straßenbau, für wirtschaftliche Unternehmen und für Krankenhäuser sowie die Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen.

Außer dem Saarland (- 4,3 %) haben alle Länder Anteil an den Mehrausgaben für Investitionen im Jahre 1962 (962,8 Mill.DM ohne neu hinzugekommene Gemeinden). Die relativ größte Zuwachsrate ist in Rheinland-Pfalz (29,2 %), die relativ kleinste in Schleswig-Holstein (11,3 %) festzustellen.

Von den in die Berichterstattung einbezogenen kommunalen Körperschaften haben die kreisfreien Städte die absolut größte Zunahme ihrer Investitionsausgaben (um 615,0 Mill.DM = 21,8 %) und die Bezirksverbände die relativ größte Zuwachsrate (49,5 % gegenüber 20,8 % im Bundesdurchschnitt) zu verzeichnen. Der relativ hohe Zuwachs der Investitionsausgaben bei den Bezirksverbänden ist im wesentlichen auf die erheblich gestiegenen Ausgaben für Straßenbau (1961 = 132,9 Mill.DM; 1962 = 216,2 Mill.DM) der Landschaftsverbände in Nordrhein-Westfalen zurückzuführen.

b) Schulden

Die kommunale Inlandverschuldung aller erfaßten Berichtskörperschaften des Bundesgebietes ist im Jahre 1962 um 1 912,0 Mill.DM (ohne Kassenkredite) gestiegen. In dieser Zunahme ist jedoch auch die Neuverschuldung der neu hinzugekommenen Gemeinden (Stand am 31. Dezember 1962 = 168,5 Mill.DM, vgl. Übersicht C I 6) berücksichtigt, die bei einem genauen Vergleich mit dem Vorjahr außer Ansatz bleiben muß. Ohne diese Gemeinden beträgt die Zunahme der kommunalen Inlandverschuldung 1 743,5 Mill.DM (15,1 %) gegenüber 1 220,1 Mill.DM (11,8 %) im Vorjahr (jeweils ohne Kassenkredite). Rund neun Zehntel der Nettoszunahme der Neuverschuldung im Jahre 1962 entfallen wiederum auf Schulden aus Kreditmarktmitteln.

Der Stand der Neuverschuldung der nach Gruppen zusammengefaßten kommunalen Körperschaften hat sich im Laufe des Jahres 1962 weiter erhöht. Der Zuwachs macht bei den kreisfreien Städten 17,1 % (1961 = 12,0 %), den Bezirksverbänden 16,2 % (1961 = 30,0 %), den kreisangehörigen Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern (ohne die neu hinzugekommenen Gemeinden) 13,4 % (1961 = 12,9 %) und bei den Landkreisen 0,8 % (1961 = 3,5 %) aus.

Länderweise gesehen liegt die Zuwachsrate der kommunalen Neuverschuldung - hier ebenfalls ohne die neu hinzugekommenen Gemeinden berechnet - in Bayern (19,2 %), Hessen (18,2 %), Niedersachsen (15,7 %) und in Baden-Württemberg (15,4 %) über und in Schleswig-Holstein (12,5 %), Nordrhein-Westfalen (12,7 %), Rheinland-Pfalz (13,1 %) und im Saarland (14,1 %) unter der für das Bundesgebiet errechneten durchschnittlichen Zuwachsquote in Höhe von 15,1 %.

C. Übersichten

I. Zusammenfassende Übersichten (Vergleich mit Vorvierteljahren bzw. Vorjahr)

1. Bauinvestitionen¹⁾ der Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und der Gemeindeverbände Mill. DM

Art der Investitionen Land	1.10. bis 31.12.1962					1.10. bis 31.12.1961					1.7. bis 30.9.1962
	Kreis- freie Städte	Kreis- angehörige Gemein- den mit 10 000 und mehr Ein- wohnern	Land- kreise	Bezirks- verbände	Zu- sammen	Kreis- freie Städte	Kreis- angehörige Gemein- den mit 10 000 und mehr Ein- wohnern	Land- kreise	Bezirks- verbände	Zusammen	
Schulbau	166,0	77,4	30,6	2,6	276,7	141,6	59,0	31,5	2,0	234,1	246,4
Krankenhäuser usw.	53,9	10,9	40,7	9,8	115,2	50,7	11,6	33,2	8,5	104,2	104,5
Wohnungsbau ²⁾	21,4	16,8	2,2	0,8	41,1	19,2	14,1	2,0	1,0	36,4	40,3
Straßenbau	249,6	95,6	131,7	85,5	562,4	198,8	81,7	99,0	46,1	425,6	499,2
Stadtentwässerung	111,0	84,8	0,2	-	196,0	91,0	64,5	0,3	-	155,8	186,8
Sonstige öffentliche Einrichtungen	81,6	31,4	4,7	- 0,0	117,7	65,2	22,8	4,3	-	92,2	109,0
Sonstige Verwaltungszweige (einschl. Trümmerbeseiti- gung)	93,9	27,2	13,2	9,3	143,6	85,3	20,5	13,2	7,7	126,6	141,8
Wirtschaftliche Unter- nehmen 3) (ohne Darlehen an Eigenbetriebe)	17,1	6,2	1,2	-	24,6	22,8	4,0	1,0	0,0	27,8	26,4
Zusammen	794,5	350,3	224,5	108,1	1 477,3	674,8	278,3	184,4	65,4	1 202,9	1 354,3
Zuschüsse für Wohnungsbau ⁴⁾	4,9	1,2	0,5	-	6,6	3,6	0,2	0,2	1,0	5,1	3,6
Darlehen für Wohnungsbau ⁴⁾ (einschl. Beteiligungen)	71,4	12,3	6,6	3,0	93,3	66,4	11,5	6,1	1,2	85,2	78,6
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen ...	116,3	25,1	1,0	-	142,5	103,1	23,5	1,4	-	128,0	134,4
Insgesamt	987,1	388,8	232,6	111,0	1 719,6	847,9	313,5	192,1	67,6	1 421,1	1 570,9
dgl. ohne neu erfaßte Gemeinden (vgl. Text) ..	.	357,7	.	.	1 688,5	1 544,0

1) Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, sowie große Instandsetzungen einschl. der Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen und der Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau. - 2) Ohne Zuschüsse und Darlehen. - 3) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 4) Nicht an Gebietskörperschaften.

1. Zusammenfassende Übersichten (Vergleich mit Vorvierteljahren bzw. Vorjahr)
2. Stand der Neuverschuldung der Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und der Gemeindeverbände¹⁾
- Mill. DM

Stand der Schulden	Zusammen	Schulden aus			außerdem Kassen- kredite
		Kredit- markt- mitteln	öffentlichen Sonder- mitteln	Mitteln von Gebietskör- perschaften	
Stand der Neuverschuldung am 31.12.1962 ²⁾					
Kreisfreie Städte	9 457,0	7 672,7	890,1	894,3	7,6
Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	2 836,3	2 141,9	183,6	510,8	3,0
Landkreise	866,1	601,3	55,1	209,7	1,3
Bezirksverbände	270,5	245,2	9,4	16,0	0,2
Insgesamt	13 429,9 ³⁾	10 661,1	1 138,1	1 630,7	12,0
Stand der Neuverschuldung am 30.9.1962 ²⁾					
Kreisfreie Städte	9 008,1	7 255,0	873,1	880,0	8,0
Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	2 701,2	2 020,9	181,6	498,6	1,9
Landkreise	859,6	598,4	56,8	204,3	1,2
Bezirksverbände	255,3	231,3	6,7	15,4	-
Insgesamt	12 824,2 ³⁾	10 105,7	1 120,2	1 598,3	11,2
Stand der Neuverschuldung am 31.12.1961 ²⁾					
Kreisfreie Städte	8 073,6	6 432,9	775,4	865,4	7,8
Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	2 352,7	1 744,3	159,9	448,5	3,2
Landkreise	858,8	600,4	58,0	200,5	1,5
Bezirksverbände	232,8	209,2	8,8	14,8	-
Insgesamt	11 517,9	8 986,7	1 002,1	1 529,2	12,6

- 1) Ohne Ämter. - 2) Seit dem 21.6.1948 (im Saarland seit dem 20.11.1947) aufgenommene Inlandschulden abzüglich der geleisteten Tilgungen. -
3) Einschl. Neuschulden der neu hinzugekommenen Gemeinden (vgl. Text und Übersicht C I 6).

I. Zusammenfassende Übersichten
3. Bauinvestitionen¹⁾ der Gemeinden mit 10 000
in den Jahren
Mill.

Art der Investitionen	Jahr	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	Landkreise	Bezirksverbände	Zusammen
Schulbau	1962	553,8	253,2	102,9	7,3	917,2
	1961	500,0	200,3	104,8	6,3	811,4
Krankenhäuser usw.	1962	185,5	43,2	132,3	36,0	397,0
	1961	156,8	40,5	98,3	30,9	326,4
Wohnungsbau (ohne Zuschüsse und Darlehen)	1962	79,2	57,4	8,3	2,7	147,7
	1961	76,4	51,7	7,4	3,2	140,7
Straßenbau	1962	755,5	310,6	356,5	221,9	1 645,5
	1961	660,3	260,1	287,7	136,6	1 344,7
Stadtentwässerung	1962	378,3	272,3	0,5	-	651,2
	1961	301,2	208,9	0,9	-	511,1
Sonstige öffentliche Einrichtungen ...	1962	269,1	108,1	15,5	0,1	392,8
	1961	211,3	81,4	14,6	1,2	306,6
Sonstige Verwaltungszweige (einschl. Trümmerbeseitigung)	1962	343,0	82,1	48,3	34,6	508,0
	1961	295,5	67,8	40,0	22,7	425,9
Wirtschaftliche Unternehmen ³⁾ (ohne Darlehen an Eigenbetriebe)	1962	36,8	19,6	2,3	0,0	109,3
	1961	71,3	15,0	3,3	0,1	89,6
Zusammen ...	1962	2 652,4	1 146,6	667,2	302,6	4 768,8
	1961	2 274,8	925,7	557,0	201,0	3 958,5
Zuschüsse für Wohnungsbau ⁴⁾	1962	12,4	2,3	2,1	0,3	17,1
	1961	11,0	1,5	1,0	1,1	14,6
Darlehen für Wohnungsbau ⁴⁾ (einschl. Beteiligungen)	1962	239,6	37,9	22,2	8,7	308,4
	1961	226,5	40,8	20,2	6,4	293,9
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	1962	527,6	71,3	2,6	0,1	601,6
	1961	304,6	65,0	2,8	0,0	372,3
Insgesamt ⁵⁾ ..	1962 ⁶⁾	3 431,9	1 258,2	694,2	311,7	5 696,0
	1961	2 816,9	1 033,0	560,9	208,5	4 639,3
darunter						
Beträge der ao. Rechnung	1962	2 803,3	952,4	436,4	69,8	4 263,9
	1961	2 248,4	774,9	385,4	56,9	3 465,7

1) Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten sowie große Instandsetzungen einschl. der Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvesti
4) Nicht an Gebietskörperschaften. - 5) Ohne Anteilbeträge an die ao. Rechnung. - 6) Einschl. Bauinvestitionen der neu hinzugekommenen

(Vergleich mit Vorvierteljahren bzw. Vorjahr)
 und mehr Einwohnern und der Gemeindeverbände²⁾
 1962 und 1961
 DM

davon Gemeinden (Gv.) in							
Schleswig-Holstein	Nieder-sachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland
35,4	114,4	377,8	86,6	44,9	135,8	109,9	12,4
32,7	97,8	315,6	72,4	39,3	131,1	105,6	16,9
8,1	46,6	82,9	63,6	14,2	75,8	94,1	11,6
9,1	31,5	73,0	54,0	11,1	58,0	80,1	9,6
3,7	9,9	44,5	9,2	9,9	24,5	41,6	4,3
2,7	9,0	54,2	7,5	9,2	18,3	30,6	9,3
59,2	163,4	730,5	132,5	68,1	227,9	232,2	31,8
49,9	144,0	536,6	117,1	52,2	197,8	215,3	31,9
24,0	77,0	240,4	63,9	24,1	112,6	99,3	9,9
21,9	60,6	181,6	54,0	17,4	87,1	79,3	9,1
13,9	40,3	145,4	34,9	27,8	79,1	45,5	6,0
11,3	34,6	118,2	25,5	22,9	52,9	34,8	8,4
23,2	37,7	192,8	69,4	26,5	82,4	69,4	6,6
18,9	33,7	160,5	53,3	17,4	66,2	70,0	5,9
7,7	5,6	58,2	6,2	7,8	8,7	12,2	2,9
6,4	1,6	46,7	6,3	4,9	14,2	8,8	0,7
175,2	494,8	1 872,6	466,3	223,3	746,8	704,2	86,5
152,9	412,8	1 486,5	390,1	174,4	625,5	624,4	91,6
0,3	1,5	2,9	8,7	0,9	1,1	1,7	0,0
0,3	1,6	4,0	5,7	1,1	0,4	1,4	0,1
7,2	30,5	138,2	42,4	23,8	24,2	40,6	1,7
6,7	30,5	125,9	38,4	17,9	28,9	44,8	0,7
14,6	26,8	159,8	69,2	28,8	163,0	134,5	4,8
10,4	23,3	116,1	16,4	20,8	109,3	72,6	3,5
197,4	553,6	2 173,5	586,6	276,8	935,0	881,1	92,0
170,3	468,3	1 732,5	450,5	214,3	764,1	743,2	96,1
170,9	413,7	1 440,2	501,3	232,1	700,1	730,7	75,0
149,1	348,7	1 175,3	382,7	165,8	550,4	597,5	66,1

tionen und der Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau. - 2) Ohne Ämter. - 3) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - Gemeinden (vgl. Text und Übersicht C 16).

I. Zusammenfassende Übersichten (Vergleich mit Vorvierteljahren bzw. Vorjahr)

4. Stand der Neuverschuldung¹⁾

der Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern
und der Gemeindeverbände²⁾ am 31.12.1962 und 1961

nach Ländern

Mill. DM

Gebietskörperschaft	Stand der Verschuldung am 31.12.	Zusammen	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland
Kreisfreie Städte .	1962 1961	9 457,0 8 073,6	325,5 280,0	916,7 770,4	3 263,3 2 888,9	1 371,2 1 149,2	568,8 493,2	1 092,6 917,1	1 800,5 1 478,4	118,4 96,5
Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	1962 1961	2 836,3 2 352,7	176,8 146,1	439,8 355,6	1 035,6 879,6	237,8 181,7	109,4 95,1	593,1 493,1	169,9 76,2	134,0 125,3
Landkreise	1962 1961	866,1 858,8	76,3 74,3	177,7 178,6	130,7 131,0	85,6 85,7	76,0 77,0	118,4 120,5	191,5 183,7	9,9 7,9
Bezirksverbände ...	1962 1961	270,5 232,8	- -	- -	178,5 151,8	40,7 32,8	7,7 8,5	1,2 1,1	42,4 38,5	- -
Insgesamt ...	1962 ³⁾ 1961	13 429,9 11 517,9	578,5 500,5	1 534,3 1 304,6	4 606,1 4 051,3	1 735,3 1 449,5	761,9 673,9	1 805,3 1 531,7	2 144,3 1 776,8	262,3 229,8

1) Ohne Kassenkredite, - 2) Ohne Ämter. - 3) Einschl. Neuschulden der neu hinzugekommenen Gemeinden (vgl. Text und Übersicht C I 6).

I. Zusammenfassende Übersichten (Vergleich mit Vorvierteljahren bzw. Vorjahr)

5. Bewegung der Neuverschuldung¹⁾

der Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern
und der Gemeindeverbände²⁾ in den Jahren 1962 und 1961

nach Ländern

Mill. DM

Gebietskörperschaft	Jahr	Zu- sammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land
Schuldenaufnahme										
Kreisfreie Städte	1962	1 843,9	61,2	189,0	557,6	273,4	97,6	251,9	388,1	25,2
	1961	1 280,6	41,9	105,0	375,4	180,9	103,5	141,7	367,4	24,8
Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	1962 ³⁾	500,5	33,9	85,8	172,0	49,2	21,6	107,7	15,2	15,1
	1961	415,7	36,4	73,7	134,7	36,5	22,0	82,4	9,6	20,4
Landkreise	1962	88,5	9,9	16,8	12,8	7,5	7,1	9,6	22,4	2,4
	1961	114,2	10,0	27,5	16,4	8,7	9,1	19,0	22,5	1,0
Bezirksverbände	1962	52,3	-	-	34,2	9,3	1,3	0,2	7,3	-
	1961	62,6	-	-	41,0	10,4	2,7	0,0	8,4	-
Insgesamt	1962 ³⁾	2 485,1	105,0	291,5	776,5	339,4	127,6	369,3	433,1	42,7
	1961	1 873,0	88,3	206,1	567,6	235,5	137,3	243,0	348,0	46,1
Tilgung										
Kreisfreie Städte	1962	477,6	15,7	42,6	173,6	51,4	22,0	76,4	92,6	3,3
	1961	410,2	15,6	38,5	152,7	39,3	25,5	62,3	72,4	3,7
Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	1962 ³⁾	161,4	13,4	20,0	51,1	12,0	7,2	45,0	6,6	6,1
	1961	141,9	10,0	17,1	37,1	7,1	10,7	47,8	6,4	5,6
Landkreise	1962	82,2	7,6	17,6	15,0	6,4	8,3	11,6	15,4	0,4
	1961	80,9	5,6	11,9	18,0	7,2	9,9	14,4	13,6	0,3
Bezirksverbände	1962	20,5	-	-	12,6	1,5	2,1	0,0	4,3	-
	1961	11,0	-	-	5,0	1,1	0,5	2,6	1,8	-
Insgesamt	1962 ³⁾	741,7	36,7	80,2	252,3	71,3	39,6	132,9	118,9	9,8
	1961	643,9	31,2	67,6	212,8	54,7	46,5	127,2	94,2	9,7

1) Ohne Kassenkredite. - 2) Ohne Ämter. - 3) Einschl. Schuldenaufnahmen und Tilgungen der neu hinzugekommenen Gemeinden (vgl. Text und Übersicht C I 6).

I. Zusammenfassende Übersichten (Vergleich mit Vorvierteljahren bzw. Vorjahr)

6. Bauinvestitionen und Schulden der ab 1962 neu einbezogenen
kreisangehörigen Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern

Bezeichnung	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land
Zahl der ab 1962 neu einbe- zogenen kreisangehörigen Gemeinden	55	4	5	19	5	-	12	10	-
Auf das 4. Vierteljahr 1962 entfallen:									
1 000 DM									
1. Bauinvestitionen insgesamt	31 151	2 997	3 195	9 907	3 247	-	7 402	4 404	-
2. Stand und Bewegung der Schulden									
Stand am Ende des Vor- vierteljahres (30.9.1962)	159 427	15 068	22 531	37 605	21 126	-	37 093	26 004	-
Berichtigungen	+ 579	+ 95	- 3	+ 139	- 202	-	+ 65	+ 485	-
Schuldenaufnahmen	12 038	826	2 462	4 161	1 321	-	2 240	1 028	-
Tilgungen	3 542	354	377	468	771	-	1 022	551	-
Stand am Ende des Berichtsvierteljahres (31.12.1962)	168 503	15 636	24 613	41 437	21 474	-	38 376	26 967	-
Auf das Jahr 1962 entfallen:									
1 000 DM									
1. Bauinvestitionen insgesamt	93 826	7 833	10 588	28 443	11 021	-	21 824	14 115	-
2. Stand und Bewegung der Schulden									
Stand am Beginn des Berichtsjahres	140 574	12 918	18 005	32 685	18 511	-	34 842	23 613	-
Berichtigungen	+ 1 560	+ 95	+ 59	+ 1 033	- 200	-	- 0	+ 573	-
Schuldenaufnahmen	35 801	3 365	7 655	9 798	4 323	-	6 190	4 471	-
Tilgungen	9 432	742	1 106	2 078	1 160	-	2 656	1 690	-
Stand am Ende des Berichtsjahres (31.12.1962)	168 503	15 636	24 613	41 437	21 474	-	38 376	26 967	-

II. Ergebnisse für das 4. Vierteljahr 1962 im einzelnen

a) Bauinvestitionen¹⁾

1 000 DM

Art der Investitionen	Zusammen	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland
1. Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und Gemeindeverbände zusammen									
Schulbau	276 636	10 265	36 603	115 913	26 683	11 754	37 871	35 205	2 434
Krankenhäuser usw.	115 240	1 765	14 533	22 108	19 147	3 160	23 185	29 796	1 546
Wohnungsbau (ohne Zuschüsse und Darlehen)	41 135	927	2 349	14 663	2 336	2 251	6 438	11 921	248
Straßenbau	552 388	21 680	53 005	257 024	46 412	21 821	70 046	60 518	11 882
Stadtentwässerung	196 026	6 429	23 674	75 818	18 063	7 926	32 265	28 693	3 138
Sonstige öffentliche Einrichtungen ..	117 659	3 950	12 427	44 370	9 035	7 462	24 527	14 189	1 700
Sonstige Verwaltungszweige (einschl. Trümmerbeseitigung)	143 618	7 186	12 015	55 226	20 149	4 035	22 715	20 339	1 953
Wirtschaftliche Unternehmen 2) (ohne Darlehen an Eigenbetriebe)	24 557	1 552	1 224	8 655	1 661	3 216	3 929	2 161	1 939
Zusammen	1 477 291	53 693	155 830	593 776	143 707	61 625	220 976	222 843	24 840
Zuschüsse für Wohnungsbau ³⁾	6 581	40	645	821	3 442	396	752	485	-
Darlehen für Wohnungsbau (einschl. Beteiligungen) 3)	93 281	3 487	9 192	42 449	12 199	6 365	6 290	12 381	918
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	142 459	4 471	10 872	36 591	33 316	6 118	37 622	13 403	65
Insgesamt ...	1 719 612 ⁴⁾	61 691	176 539	673 638	192 665	74 503	265 641	249 113	25 822
darunter									
Beträge der ao. Rechnung	1 253 732	53 921	129 969	425 997	162 583	60 850	196 962	201 310	22 200
2. Kreisfreie Städte									
Schulbau	165 990	5 939	17 549	76 938	14 214	6 680	16 732	26 668	1 271
Krankenhäuser usw.	53 918	494	6 165	9 225	14 719	1 678	6 786	13 255	1 595
Wohnungsbau (ohne Zuschüsse und Darlehen)	21 400	25	651	7 540	443	1 606	1 144	9 845	146
Straßenbau	249 587	8 134	19 477	106 379	24 779	9 973	25 959	46 925	7 961
Stadtentwässerung	111 024	3 200	14 460	41 754	10 422	5 112	11 212	23 731	1 134
Sonstige öffentliche Einrichtungen ..	81 553	1 846	9 153	32 791	5 609	6 652	13 079	12 241	184
Sonstige Verwaltungszweige (einschl. Trümmerbeseitigung)	93 863	4 370	7 900	36 031	15 845	3 038	13 064	13 493	122
Wirtschaftliche Unternehmen (ohne Darlehen an Eigenbetriebe)	17 119	1 151	802	6 511	932	3 058	730	1 987	1 948
Zusammen	794 456	25 159	76 156	317 169	86 964	37 796	88 705	148 145	14 361
Zuschüsse für Wohnungsbau	4 924	-	484	705	3 040	81	384	230	-
Darlehen für Wohnungsbau (einschl. Beteiligungen)	71 371	2 451	5 900	35 218	9 334	4 650	4 352	9 433	33
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	116 342	3 200	6 809	28 923	30 622	5 255	29 330	12 203	-
Insgesamt ...	987 093	30 810	89 350	382 014	129 961	47 782	122 772	170 012	14 394
darunter									
Beträge der ao. Rechnung	798 059	27 395	70 095	295 369	114 172	43 092	97 919	136 155	13 862

1) Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, sowie große Instandsetzungen einschl. der Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen und der Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau. - 2) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 3) Nicht an Gebietskörperschaften. - 4) Einschl. Bauinvestitionen der neu hinzugekommenen Gemeinden (vgl. Text und Übersicht C 1 6).

II. Ergebnisse für das 4. Vierteljahr 1962 im einzelnen

a) Bauinvestitionen 1 000 DM

Art der Investitionen	Zusammen	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland
3. Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern									
Schulbau	77 441	3 348	11 448	33 311	5 555	2 231	18 103	2 672	773
Krankenhäuser usw.	10 864	118	2 968	2 089	1 074	201	5 425	588	- 1 579
Wohnungsbau (ohne Zuschüsse und Darlehen)	16 750	747	1 412	6 416	1 333	591	5 188	951	102
Straßenbau	95 557	5 324	11 841	37 812	8 480	2 265	21 481	4 448	3 906
Stadtentwässerung	84 825	3 229	9 214	34 061	7 646	2 614	21 053	4 603	2 004
Sonstige öffentliche Einrichtungen ..	31 407	1 470	2 114	11 399	2 061	684	11 077	1 085	1 516
Sonstige Verwaltungszweige (einschl. Trümmerbeseitigung)	27 217	1 567	2 977	9 822	1 485	222	8 314	1 019	1 811
Wirtschaftliche Unternehmen (ohne Darlehen an Eigenbetriebe)	6 205	324	313	1 226	929	40	3 199	185	- 10
Zusammen ...	350 286	16 127	42 287	136 137	28 562	9 049	93 840	15 761	8 523
Zuschüsse für Wohnungsbau	1 174	36	42	110	261	243	333	150	-
Darlehen für Wohnungsbau (einschl. Beteiligungen)	12 308	384	1 001	4 193	1 432	1 110	1 625	1 694	670
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	25 079	1 271	4 052	6 642	2 694	863	8 292	1 200	65
Insgesamt ..	388 847	17 819	47 382	147 061	32 948	11 264	104 090	18 805	9 457
darunter Beträge der ao. Rechnung	298 178	15 881	40 837	103 803	28 819	9 571	80 550	12 339	6 377
4. Landkreise									
Schulbau	30 590	919	7 605	5 651	6 797	2 612	3 037	3 579	390
Krankenhäuser usw.	40 664	1 153	5 400	1 980	3 125	1 280	10 974	15 221	1 530
Wohnungsbau (ohne Zuschüsse und Darlehen)	2 166	155	286	239	280	55	107	1 045	-
Straßenbau	131 724	8 222	21 688	29 355	12 944	9 195	21 160	29 145	15
Stadtentwässerung	177	-	-	3	15	-	-	160	-
Sonstige öffentliche Einrichtungen ..	4 704	634	1 160	180	1 365	93	371	902	-
Sonstige Verwaltungszweige (einschl. Trümmerbeseitigung)	13 208	1 248	1 139	6 062	1 572	356	1 025	1 797	21
Wirtschaftliche Unternehmen (ohne Darlehen an Eigenbetriebe)	1 233	77	109	918	-	119	0	9	-
Zusammen ...	224 465	12 407	37 386	44 387	26 097	13 710	36 674	51 847	1 956
Zuschüsse für Wohnungsbau	482	4	119	7	142	72	34	105	-
Darlehen für Wohnungsbau (einschl. Beteiligungen)	6 637	652	2 291	1 471	231	593	313	1 070	15
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	1 038	-	11	1 027	-	-	-	-	-
Insgesamt ..	232 623	13 063	39 807	46 892	26 470	14 375	37 021	53 022	1 971
darunter Beträge der ao. Rechnung	137 276	10 645	19 037	16 059	17 229	7 445	18 333	46 567	1 961

11. Ergebnisse für das 4. Vierteljahr 1962 im einzelnen

a) Bauinvestitionen

1 000 DM

Art der Investitionen	Zusammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land
5. Bezirksverbände									
Schulbau	2 047			14	117	230	-	2 286	
Krankenhäuser usw.	9 774			8 813	230	-	-	731	
Wohnungsbau (ohne Zuschüsse und Darlehen)	819			468	282	-	-	70	
Straßenbau	85 519			83 477	209	368	1 446	-	
Stadtentwässerung	-			-	-	-	-	-	
Sonstige öffentliche Einrichtungen ..	- 6			-	-	33	-	- 38	
Sonstige Verwaltungszweige (einschl. Trümmerbeseitigung)	9 330			3 311	1 247	419	312	4 041	
Wirtschaftliche Unternehmen (ohne Darlehen an Eigenbetriebe)	-			-	-	-	-	-	
Zusammen ...	108 084			96 083	2 084	1 069	1 758	7 090	
Zuschüsse für Wohnungsbau	-			-	-	-	-	-	
Darlehen für Wohnungsbau (einschl. Beteiligungen)	2 965			1 567	1 202	12	-	184	
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	-			-	-	-	-	-	
Insgesamt ..	111 049			97 650	3 286	1 081	1 758	7 274	
darunter									
Beträge der ao. Rechnung	20 219			10 765	2 363	741	101	6 249	

II. Ergebnisse für das 4. Vierteljahr 1962 im einzelnen

b) Stand und Bewegung der seit dem 21. Juni 1948¹⁾ aufgenommenen Inlandschulden (Neuverschuldung)

1. Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und Gemeindeverbände zusammen²⁾

1 000 DM

Art der Schulden	Zu- sammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres									
Schulden aus Kreditmarktmitteln	a) 10 105 658	377 510	1 137 589	3 360 683	1 511 590	607 690	1 387 777	1 582 196	140 722
	b) + 18 360	- 909	- 350	- 9 323	- 1 022	- 1 919	+ 1 344	+ 30 541	- 1
	c) 10 661 090	395 782	1 212 026	3 545 326	1 573 709	628 402	1 454 101	1 686 269	165 475
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	a) 1 120 225	64 603	188 144	313 500	116 481	47 917	185 264	193 528	10 788
	b) + 6 080	- 542	- 182	+ 6 523	+ 1 465	+ 1 874	- 95	- 2 984	-
	c) 1 138 135	70 117	193 979	325 776	117 610	48 717	177 388	194 152	10 395
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a) 1 598 330	110 641	122 608	722 714	42 096	82 990	173 972	255 005	88 304
	b) - 1 717	+ 4	+ 310	+ 760	+ 830	- 73	- 539	- 2 780	- 228
	c) 1 630 695	112 642	128 256	736 981	43 977	84 754	173 809	263 887	86 389
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land	a) 574 848	16 899	27 407	226 770	10 937	42 417	79 359	97 899	73 150
	b) - 3 682	- 154	+ 122	- 4 440	- 70	- 2	- 81	+ 1 170	- 227
	c) 586 134	17 966	29 470	228 356	11 429	43 711	80 277	103 498	71 408
Zusammen	a) 12 824 213 ²⁾	552 754	1 448 342	4 396 896	1 670 167	738 496	1 747 013	2 030 729	239 815
	b) + 22 724 ²⁾	- 1 447	- 222	- 2 040	+ 1 293	- 118	+ 710	+ 24 777	- 229
	c) 13 429 920 ²⁾	578 540	1 534 261	4 608 084	1 735 297	761 873	1 805 298	2 144 308	262 260
außerdem Kassenkredite	a) 11 161	-	770	1 829	429	-	6 000	2 133	-
	b) - 383	-	-	- 139	-	-	-	- 244	-
	c) 12 039	-	1 095	1 368	649	-	6 571	2 259	156
d) Schuldenaufnahme									
Schulden aus Kreditmarktmitteln ...	747 514	32 435	96 385	268 831	88 223	34 246	92 793	107 733	26 870
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	54 910	7 900	11 400	16 674	2 550	371	4 508	11 353	154
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	65 761	3 834	8 122	24 226	2 097	4 201	6 879	15 951	450
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land	24 553	1 332	2 285	10 395	603	2 262	2 062	5 490	123
Zusammen	868 185 ²⁾	44 169	115 907	308 731	92 870	38 817	104 179	135 037	27 474
außerdem Kassenkredite	5 260	-	590	2 092	451	-	821	1 151	156
e) Tilgung									
Schulden aus Kreditmarktmitteln ...	210 442	13 254	21 599	74 864	25 082	11 515	27 812	34 201	2 115
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	43 080	1 844	5 384	10 921	2 906	1 444	12 289	7 745	547
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	31 679	1 839	2 784	10 718	1 046	2 363	6 503	4 289	2 137
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land	9 585	91	344	4 369	41	967	1 063	1 062	1 648
Zusammen	285 201 ²⁾	16 936	29 767	96 504	29 034	15 322	46 604	46 235	4 800
außerdem Kassenkredite	4 000	-	265	2 474	231	-	250	761	-

1) Im Saarland seit dem 20. November 1947. - 2) Einschl. Stand und Bewegung der Inlandschulden der neu hinzugekommenen Gemeinden (vgl. Text und Übersicht C I 6).

II. Ergebnisse für das 4. Vierteljahr 1962 im einzelnen

b) Stand und Bewegung der seit dem 21. Juni 1948 aufgenommenen Inlandschulden (Neuverschuldung)

2. Kreisfreie Städte

1 000 DM

Art der Schulden	Zu- sammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- west- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres									
Schulden aus Kreditmarktmitteln	a) 7 254 987	225 049	676 526	2 405 850	1 207 033	468 227	636 386	1 366 098	67 817
	b) + 12 679	-	- 209	- 11 929	- 15	- 1 554	+ 346	+ 26 040	-
	c) 7 672 668	244 092	729 370	2 537 675	1 261 296	483 079	873 095	1 456 829	87 231
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	a) 873 138	34 662	139 490	262 835	96 260	33 629	140 704	161 456	4 104
	b) + 5 974	-	- 6	+ 5 539	-	+ 1 564	+ 0	- 1 123	-
	c) 890 068	40 390	144 817	274 628	95 695	34 425	132 679	163 453	3 781
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a) 879 981	40 519	40 688	445 158	14 908	49 660	88 960	172 122	27 966
	b) + 297	-	+ 233	+ 1 414	+ 75	- 12	-	- 1 414	-
	c) 894 276	41 007	42 558	450 957	14 244	51 318	86 654	180 199	27 339
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land	a) 317 241	4 605	10 901	123 073	4 400	26 626	37 166	86 797	23 672
	b) - 1 264	+ 1	- 86	- 1 470	- 100	+ 7	-	+ 365	-
	c) 323 154	4 775	11 070	123 961	4 320	27 676	37 087	91 110	23 155
Zusammen	a) 9 008 105	300 229	856 704	3 113 842	1 318 201	551 516	1 068 052	1 699 675	99 887
	b) + 18 950	-	+ 18	- 4 975	+ 60	- 2	+ 346	+ 23 563	-
	c) 9 457 012	325 489	916 745	3 263 261	1 371 235	568 822	1 092 628	1 850 481	118 351
außerdem Kassenkredite	a) 8 007	-	-	436	-	-	6 000	1 572	-
	b) - 276	-	-	-	-	-	-	- 276	-
	c) 7 602	-	-	-	-	-	6 000	1 602	-
d) Schuldenaufnahme									
Schulden aus Kreditmarktmitteln ...	535 089	24 709	63 183	191 790	73 190	22 333	47 659	92 227	20 000
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	46 220	6 900	9 302	15 063	2 000	361	2 700	9 895	-
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	30 809	1 306	1 962	10 470	20	2 773	1 754	12 483	42
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land	12 204	215	318	4 811	20	1 465	434	4 941	-
Zusammen	612 118	32 915	74 445	217 322	75 209	25 466	52 113	114 604	20 042
außerdem Kassenkredite	2 837	-	-	1 812	-	-	-	1 025	-
e) Tilgung									
Schulden aus Kreditmarktmitteln ...	130 087	5 665	10 130	48 035	18 911	5 926	13 299	27 535	585
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	35 263	1 172	3 968	8 808	2 565	1 129	10 525	6 774	323
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	16 811	817	325	6 086	759	1 103	4 060	2 992	669
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land	5 028	45	64	2 453	0	423	513	1 013	517
Zusammen	182 162	7 654	14 423	62 929	22 235	8 158	27 884	37 301	1 577
außerdem Kassenkredite	2 967	-	-	2 247	-	-	-	720	-

11. Ergebnisse für das 4. Vierteljahr 1962 im einzelnen

b) Stand und Bewegung der seit dem 21. Juni 1948 aufgenommenen Inlandsschulden (Neuverschuldung)

3. Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern

1 000 DM

Art der Schulden	Zu- sammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtszeitraumes									
Schulden aus Kreditmarktmitteln	a) 2 020 911	109 877	322 944	698 118	206 634	86 805	450 649	81 207	64 678
	b) + 2 269	- 793	- 403	+ 1 114	- 91	- 306	+ 1 155	+1 594	- 1
	c) 2 141 874	110 172	347 170	742 327	212 560	92 401	481 198	86 288	69 759
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	a) 181 620	25 725	37 037	42 411	14 510	9 780	36 369	9 103	6 585
	b) + 785	- 531	+ 11	+ 987	+ 164	+ 240	- 30	- 55	-
	c) 183 593	25 636	37 546	43 281	14 720	9 793	36 473	9 529	6 614
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a) 498 635	39 905	52 506	243 623	9 252	6 951	73 611	14 069	58 817
	b) - 1 004	+ 181	+ 157	- 572	+ 180	-	- 604	- 118	- 228
	c) 510 790	40 961	55 060	250 022	10 516	7 162	75 388	14 088	57 592
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land	a) 204 232	6 500	9 669	89 193	3 081	3 649	38 679	4 236	49 224
	b) + 160	+ 203	- 1	+ 68	- 71	-	- 197	+ 385	- 227
	c) 207 272	7 156	10 011	90 792	3 134	3 844	39 568	4 763	48 004
Zusammen	a) 2 701 165	175 406	412 487	984 152	230 397	103 536	560 629	104 379	130 179
	b) + 2 049	- 1 143	- 236	+ 1 529	+ 253	- 66	+ 522	+1 421	- 229
	c) 2 836 257	176 769	439 776	1 035 631	237 795	109 356	593 059	109 905	133 965
außerdem Kassenkredite	a) 1 915	-	770	993	152	-	-	-	-
	b) - 139	-	-	- 139	-	-	-	-	-
	c) 3 008	-	1 095	908	427	-	421	-	156
d) Schuldenaufnahme									
Schulden aus Kreditmarktmitteln ...	166 300	5 852	29 312	57 306	10 339	9 783	41 445	5 743	6 520
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	7 167	1 000	1 501	1 612	300	-	1 750	850	154
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	23 206	1 679	3 343	11 185	1 197	402	4 569	421	409
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land	6 667	477	593	3 322	135	224	1 628	166	123
Zusammen	196 673	8 532	34 157	70 102	11 836	10 186	47 764	7 015	7 082
außerdem Kassenkredite	1 874	-	590	280	427	-	421	-	156
e) Tilgung									
Schulden aus Kreditmarktmitteln ..	47 605	4 764	4 683	14 211	4 322	3 881	12 051	2 256	1 437
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	5 979	558	1 003	1 728	255	227	1 616	369	225
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	10 046	704	947	4 213	113	191	2 188	285	1 406
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land	3 787	24	250	1 791	11	29	542	25	1 116
Zusammen	63 631	6 020	6 632	20 152	4 690	4 299	15 855	2 910	3 068
außerdem Kassenkredite	643	-	265	226	152	-	-	-	-

II. Ergebnisse für das 4. Vierteljahr 1962 im einzelnen

b) Stand und Bewegung der seit dem 21. Juni 1948 aufgenommenen Inlandschulden (Neuverschuldung)

4. Landkreise

1 000 DM

Art der Schulden	Zu- sammen	Schles- wig- hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtszeitjahres									
Schulden aus Kreditmarktmitteln a)	598 443	42 565	138 120	94 913	66 573	45 825	98 288	103 910	8 228
b)	+ 3 408	- 116	+ 262	+1 491	- 916	- 58	- 158	+ 2 902	-
c)	601 318	41 517	135 486	94 629	64 910	46 200	99 361	110 730	8 486
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln a)	56 805	4 216	11 618	4 887	4 523	4 153	8 126	19 282	-
b)	- 714	- 11	- 186	- 3	+1 321	+ 70	-	- 1 905	-
c)	55 123	4 091	11 616	4 513	5 771	4 151	8 035	16 946	-
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften a)	204 346	30 317	29 414	29 407	13 613	25 674	10 814	63 585	1 521
b)	- 1 069	- 177	- 80	- 83	+ 576	- 62	+ 0	- 1 244	-
c)	209 677	30 673	30 638	31 569	14 897	25 624	11 015	63 802	1 458
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land a)	51 724	5 795	6 836	13 987	3 375	12 078	3 083	6 306	264
b)	- 2 577	- 357	+ 209	-3 037	+ 100	- 10	+ 116	+ 402	-
c)	54 024	6 055	8 388	13 049	3 895	12 127	3 191	7 066	249
Zusammen a)	859 594	77 119	179 151	129 208	84 709	75 652	117 228	186 778	9 749
b)	+ 1 624	- 304	- 4	+1 406	+ 981	- 49	- 158	- 247	-
c)	866 118	76 282	177 740	130 711	85 578	75 974	118 412	191 478	9 944
außerdem Kassenkredite a)	1 239	-	-	400	277	-	-	561	-
b)	+ 31	-	-	-	-	-	-	+ 31	-
c)	1 280	-	-	400	222	-	-	658	-
d) Schuldenaufnahme									
Schulden aus Kreditmarktmitteln ..	23 373	1 874	3 890	2 803	778	2 130	3 689	7 860	350
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	754	-	597	-	-	10	58	89	-
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	11 010	849	2 817	2 536	880	1 025	456	2 447	-
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land	5 646	640	1 373	2 226	449	574	-	383	-
Zusammen	35 137	2 723	7 304	5 339	1 658	3 165	4 203	10 396	350
außerdem Kassenkredite	399	-	-	-	24	-	250	126	-
e) Tilgung									
Schulden aus Kreditmarktmitteln ..	23 905	2 825	6 786	4 578	1 526	1 697	2 457	3 943	92
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	1 722	114	413	371	72	83	149	520	-
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	4 610	316	1 513	291	172	1 014	254	986	63
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land	770	22	31	126	30	516	8	23	14
Zusammen	30 237	3 255	8 712	5 241	1 770	2 794	2 860	5 449	155
außerdem Kassenkredite	390	-	-	-	79	-	250	61	-

II. Ergebnisse für das 4. Vierteljahr 1962 im einzelnen

b) Stand und Bewegung der seit dem 21. Juni 1948 aufgenommenen Inlandschulden (Neuverschuldung)

5. Bezirksverbände

1 000 DM

Art der Schulden	Zu- sammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres									
Schulden aus Kreditmarktmitteln a)	231 318			161 802	31 350	6 733	452	30 981	
b)	+ 5			-	-	-	-	+ 5	
c)	245 229			170 694	34 944	6 722	448	32 421	
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln a)	8 662			3 367	1 188	355	65	3 687	
b)	+ 35			-	-	-	- 65	+ 100	
c)	9 352			3 354	1 424	349	-	4 225	
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften a)	15 368			4 525	4 322	705	587	5 229	
b)	+ 60			-	-	-	+ 65	- 5	
c)	15 953			4 433	4 321	650	751	5 798	
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land a)	1 651			517	81	64	430	559	
b)	- 1			-	-	-	+ 0	- 1	
c)	1 684			553	81	64	430	557	
Zusammen a)	255 348			169 694	36 860	7 793	1 104	39 887	
b)	+ 100			-	-	-	-	+ 100	
c)	270 533			178 481	40 688	7 721	1 199	42 444	
außerdem Kredite a)	-			-	-	-	-	-	
b)	-			-	-	-	-	-	
c)	150			-	-	-	150	-	
d) Schuldenaufnahme									
Schulden aus Kreditmarktmitteln ...	22 751			16 932	3 917	-	-	1 902	
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	770			-	250	-	-	520	
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	736			36	-	-	100	600	
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land	36			36	-	-	-	-	
Zusammen	24 257			16 968	4 167	-	100	3 022	
außerdem Kassenkredite	150			-	-	-	150	-	
e) Tilgung									
Schulden aus Kreditmarktmitteln ...	8 845			8 040	323	11	4	467	
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	115			14	14	6	-	82	
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	212			128	2	55	1	27	
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land	2			-	-	-	0	1	
Zusammen	9 172			8 181	339	72	5	575	
außerdem Kassenkredite	-			-	-	-	-	-	

III. Ergebnisse für das Jahr 1962 im einzelnen

a) Bauinvestitionen¹⁾

1 000 DM

Art der Investitionen	Zusammen	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland
1. Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und Gemeindeverbände ²⁾ zusammen									
Schulbau	917 202	35 366	114 434	377 041	86 573	44 931	135 763	109 910	12 384
Krankenhäuser usw.	397 047	8 108	46 613	82 942	63 613	14 229	75 842	94 055	11 544
Wohnungsbau (ohne Zuschüsse und Darlehen)	147 691	3 736	9 863	44 528	9 186	9 910	24 512	41 613	4 344
Straßenbau	1 645 549	59 182	163 351	730 454	132 483	68 069	227 944	232 220	31 835
Stadtentwässerung	651 178	23 994	76 966	240 400	63 948	24 133	112 586	99 276	9 876
Sonstige öffentliche Einrichtungen ..	392 837	13 933	40 277	145 415	34 927	27 760	79 087	45 463	5 974
Sonstige Verwaltungszweige (einschl. Trümmerbeseitigung)	507 963	23 218	37 720	192 837	69 358	26 457	82 362	69 447	6 564
Wirtschaftliche Unternehmen ³⁾ (ohne Darlehen an Eigenbetriebe) ...	109 336	7 711	5 598	58 229	6 229	7 801	8 711	12 203	2 956
Zusammen	4 768 804	175 247	494 832	1 872 646	466 316	223 290	746 807	704 188	85 477
Zuschüsse für Wohnungsbau ⁴⁾	17 144	297	1 531	2 935	8 673	915	1 062	1 721	9
Darlehen für Wohnungsbau (einschl. Beteiligungen) ⁴⁾	308 410	7 215	30 451	138 161	42 369	23 788	24 165	40 557	1 704
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	601 613	14 609	26 815	159 795	69 195	28 788	163 000	134 619	4 791
Insgesamt ⁵⁾	5 695 971 ⁶⁾	197 368	553 629	2 173 537	586 553	276 781	935 035	881 086	91 981
darunter									
Beträge der ao. Rechnung	4 263 908	170 895	413 718	1 440 194	501 349	232 112	699 953	730 696	74 991
2. Kreisfreie Städte									
Schulbau	553 801	21 703	55 438	250 893	47 451	25 271	62 690	85 275	5 079
Krankenhäuser usw.	185 498	1 873	19 479	36 223	46 880	7 652	22 178	46 551	4 663
Wohnungsbau (ohne Zuschüsse und Darlehen)	79 230	465	3 995	21 273	2 144	7 168	5 552	36 039	2 594
Straßenbau	756 521	21 308	63 597	322 012	64 998	33 829	97 759	133 628	19 369
Stadtentwässerung	378 317	11 169	46 468	133 497	38 747	16 203	47 544	82 516	2 172
Sonstige öffentliche Einrichtungen ..	269 146	6 407	30 166	105 532	23 031	25 013	41 082	36 928	988
Sonstige Verwaltungszweige (einschl. Trümmerbeseitigung)	342 969	13 707	26 757	127 160	53 213	22 445	51 788	47 416	482
Wirtschaftliche Unternehmen (ohne Darlehen an Eigenbetriebe) ...	86 875	6 964	4 154	52 116	2 244	7 242	373	11 173	2 608
Zusammen	2 652 357	83 597	250 054	1 046 708	278 708	144 623	326 967	479 527	37 974
Zuschüsse für Wohnungsbau	12 370	22	974	2 230	7 583	295	636	630	-
Darlehen für Wohnungsbau (einschl. Beteiligungen)	239 591	4 334	18 123	114 976	32 860	19 303	16 120	33 665	209
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	527 608	9 410	17 006	137 662	59 028	24 945	142 402	132 655	4 500
Insgesamt	3 431 925	97 363	286 157	1 303 576	378 180	189 366	488 124	646 476	42 683
darunter									
Beträge der ao. Rechnung	2 803 315	87 377	225 358	1 008 463	335 444	171 408	398 512	536 256	40 497

1) Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, sowie grobe Instandsetzungen einschl. der Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen und der Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau. - 2) Ohne Ämter. - 3) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 4) Nicht an Gebietskörperschaften. - 5) Ohne Anteilbeträge an die ao. Rechnung. - 6) Einschl. Bauinvestitionen der neu hinzugekommenen Gemeinden (vgl. Text und Übersicht C I 6).

III. Ergebnisse für das Jahr 1962 im einzelnen

a) Bauinvestitionen

1 000 DM

Art der Investitionen	Zusammen	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland
3. Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern									
Schulbau	253 150	9 849	33 477	107 027	18 030	8 002	62 828	8 657	5 230
Krankenhäuser usw.	43 208	863	7 151	7 042	4 501	691	18 262	2 568	2 129
Wohnungsbau (ohne Zuschüsse und Darlehen)	57 447	2 573	4 999	20 869	4 149	1 967	18 557	2 582	1 750
Straßenbau	310 634	17 799	37 649	124 675	28 579	7 591	69 796	12 390	12 155
Stadtentwässerung	272 325	12 824	30 498	106 898	25 035	7 929	65 042	16 394	7 705
Sonstige öffentliche Einrichtungen ..	108 123	4 895	7 387	39 154	9 217	2 175	36 337	3 976	4 984
Sonstige Verwaltungszweige (einschl. Trümmerebeseitigung)	82 112	5 022	6 607	32 113	5 572	856	24 666	1 345	5 929
Wirtschaftliche Unternehmen (ohne Darlehen an Eigenbetriebe)	19 638	527	928	4 946	3 967	84	8 321	618	247
Zusammen	1 146 637	54 351	128 695	442 725	99 050	29 295	303 810	48 533	40 178
Zuschüsse für Wohnungsbau	2 264	136	204	634	406	266	381	249	8
Darlehen für Wohnungsbau (einschl. Beteiligungen)	37 910	1 276	3 432	14 771	4 366	2 087	7 258	3 317	1 403
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	71 377	4 909	9 746	20 726	9 547	3 761	20 598	1 799	291
Insgesamt	1 258 208	60 673	142 077	478 856	113 368	35 410	332 047	53 897	41 880
darunter									
Beträge der ao. Rechnung	952 431	51 810	122 648	341 670	98 254	30 146	242 361	38 378	27 163
4. Landkreise									
Schulbau	102 932	3 814	25 520	19 894	20 643	10 688	10 245	10 104	2 025
Krankenhäuser usw.	132 316	5 372	19 983	6 576	11 674	5 866	35 401	42 571	4 853
Wohnungsbau (ohne Zuschüsse und Darlehen)	8 287	698	869	663	2 093	775	403	2 785	-
Straßenbau	356 537	20 076	62 115	67 593	38 502	25 820	55 939	86 232	291
Stadtentwässerung	536	-	-	5	166	-	-	356	-
Sonstige öffentliche Einrichtungen ..	15 487	2 631	2 724	729	2 679	493	1 669	4 559	2
Sonstige Verwaltungszweige (einschl. Trümmerebeseitigung)	48 293	4 469	4 356	21 098	6 756	1 192	5 016	5 230	154
Wirtschaftliche Unternehmen (ohne Darlehen an Eigenbetriebe)	2 822	220	515	1 167	16	475	17	412	-
Zusammen	667 210	37 296	116 085	117 724	82 531	45 330	108 690	152 230	7 325
Zuschüsse für Wohnungsbau	2 144	140	353	71	338	354	45	842	1
Darlehen für Wohnungsbau (einschl. Beteiligungen)	22 246	1 605	8 896	4 264	1 034	2 352	780	3 222	92
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	2 578	290	63	1 407	620	32	-	166	-
Insgesamt	694 178	39 333	125 395	123 466	84 523	48 068	109 515	156 460	7 418
darunter									
Beträge der ao. Rechnung	438 367	31 708	65 712	51 459	60 608	27 416	58 977	135 155	7 330

III. Ergebnisse für das Jahr 1962 im einzelnen

a) Bauinvestitionen

1 000 DM

Art der Investitionen	Zusammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
5. Bezirksverbände									
Schulbau	7 319			26	449	970	-	5 874	
Krankenhäuser usw.	36 025			33 101	558	-	-	2 365	
Wohnungsbau (ohne Zuschüsse und Darlehen)	2 728			1 722	799	-	-	207	
Straßenbau	221 856			216 174	404	830	4 449	-	
Stadtentwässerung	-			-	-	-	-	-	
Sonstige öffentliche Einrichtungen	79			-	-	79	-	-	
Sonstige Verwaltungszweige (einschl. Trümmerbeseitigung)	34 590			12 466	3 815	1 964	893	15 452	
Wirtschaftliche Unternehmen (ohne Darlehen an Eigenbetriebe)	2			-	2	-	-	-	
Zusammen	302 599			263 469	6 027	3 643	5 341	23 899	
Zuschüsse für Wohnungsbau	346			-	346	-	-	-	
Darlehen für Wohnungsbau (einschl. Beteiligungen)	8 664			4 149	4 109	45	7	353	
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	50			-	-	50	-	-	
Insgesamt	311 659			267 639	10 482	3 938	5 348	24 252	
darunter									
Beträge der ao. Rechnung	69 795			38 602	7 044	3 142	102	20 906	

III. Ergebnisse für das Jahr 1962 im einzelnen

b) Stand und Bewegung der seit dem 21. Juni 1948¹⁾ aufgenommenen Inlandschulden (Neuverschuldung)

1. Stand der Neuverschuldung der Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und der Gemeindeverbände²⁾
am 31.12.1961 und am 31.12.1962
nach Ländern und Gebietskörperschaften
1 000 DM

Land Gebietskörperschaft	Zusammen	Schulden aus				außerdem Kassen- kredite
		Kredit- markt- mitteln	öffent- lichen Sonder- mitteln	Mitteln von Gebiets- körper- schaften	darunter Wohnbau- kredite vom Bund und Land	
31.12.1961						
Schleswig-Holstein	500 461	336 449	59 606	104 406	14 752	-
Niedersachsen	1 304 558	1 014 190	177 651	112 717	24 627	879
Nordrhein-Westfalen	4 051 261	3 067 605	292 845	690 811	215 580	2 031
Hessen	1 449 472	1 330 966	77 505	41 002	9 297	1 122
Rheinland-Pfalz	673 854	542 398	50 349	81 107	40 211	97
Baden-Württemberg	1 531 727	1 211 019	156 319	164 389	69 271	6 300
Bayern	1 776 793	1 353 510	178 377	244 906	90 845	2 128
Saarland	229 777	130 526	9 439	89 812	72 555	-
Insgesamt	11 517 903	8 986 662	1 002 091	1 529 150	537 138	12 557
davon						
Kreisfreie Städte	8 073 635	6 432 856	775 402	865 377	299 904	7 833
Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern .	2 352 679	1 744 263	159 946	448 470	188 474	3 200
Landkreise	858 827	600 364	57 975	200 488	47 422	1 524
Bezirksverbände	232 763	209 179	8 769	14 814	1 338	-
31.12.1962						
Schleswig-Holstein	578 540	395 782	70 117	112 642	17 966	-
Niedersachsen	1 534 261	1 212 026	193 979	128 256	29 470	1 095
Nordrhein-Westfalen	4 608 084	3 545 326	325 776	736 981	228 356	1 308
Hessen	1 735 297	1 573 709	117 610	43 977	11 429	649
Rheinland-Pfalz	761 873	628 402	46 717	84 754	43 711	-
Baden-Württemberg	1 805 298	1 454 101	177 388	173 809	80 277	6 571
Bayern	2 144 308	1 686 269	194 152	263 667	103 498	2 259
Saarland	262 260	165 475	10 395	86 369	71 408	156
Insgesamt	13 429 920 ³⁾	10 661 090	1 138 135	1 630 695	586 134	12 039
davon						
Kreisfreie Städte	9 457 012	7 672 668	890 068	894 276	323 154	7 602
Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern .	2 836 257	2 141 874	183 593	510 790	207 272	3 008
Landkreise	866 118	601 318	55 123	209 677	54 024	1 260
Bezirksverbände	270 533	245 229	9 352	15 953	1 684	150

1) Im Saarland seit dem 20. November 1947. - 2) Ohne Amt. - 3) Einschl. Stand der Neuverschuldung der ab 1962 neu hinzugekommenen Gemeinden am 31. Dezember 1962 (vgl. Text und Übersicht C I 6).

III. Ergebnisse für das Jahr 1962 im einzelnen

b) Stand und Bewegung der seit dem 21. Juni 1948 aufgenommenen Inlandschulden (Neuverschuldung)

2. Schuldenaufnahme und Tilgung der Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und der Gemeindeverbände

nach Ländern

1 000 DM

Land	Zusammen	Schulden aus				außerdem Kassen- kredite
		Kredit- markt- mitteln	öffent- lichen Sonder- mitteln	Mitteln von Gebiets- körper- schaften	darunter Wohnbau- kredite vom Bund und Land	
<u>Schuldenaufnahme</u>						
Schleswig-Holstein	104 965	80 591	13 325	11 049	2 939	-
Niedersachsen	291 507	245 687	27 696	17 925	5 002	1 706
Nordrhein-Westfalen	776 539	662 776	47 564	66 199	22 530	4 740
Hessen	339 449	290 688	43 345	5 416	2 187	1 105
Rheinland-Pfalz	127 562	115 982	1 352	10 229	6 232	-
Baden-Württemberg	369 328	310 455	39 633	19 239	9 487	1 700
Bayern	433 074	368 804	29 834	34 436	12 913	3 871
Saarland	42 671	38 891	2 025	1 755	915	156
Insgesamt	2 485 096 ¹⁾	2 113 874	204 973	166 248	62 204	13 279
<u>Tilgung</u>						
Schleswig-Holstein	36 711	25 430	4 342	6 939	561	-
Niedersachsen	80 226	60 212	12 273	7 741	1 173	1 655
Nordrhein-Westfalen	252 300	197 030	25 364	29 856	7 543	4 958
Hessen	71 294	61 657	6 765	2 872	231	1 577
Rheinland-Pfalz	39 609	29 826	3 248	6 534	2 756	97
Baden-Württemberg	132 859	94 040	24 371	14 448	3 486	1 429
Bayern	118 900	88 757	16 906	13 238	2 590	3 869
Saarland	9 812	6 060	1 069	2 684	1 750	-
Insgesamt	741 711 ¹⁾	563 011	94 357	64 343	20 079	13 565

1) Einschl. Schuldenaufnahmen und Tilgungen der neu hinzugekommenen Gemeinden (vgl. Text und Übersicht C I 6).

III. Ergebnisse für das Jahr 1962 im einzelnen

b) Stand und Bewegung der seit dem 21. Juni 1948 aufgenommenen Inlandsschulden (Neuverschuldung)

3. Schuldenaufnahme und Tilgung der Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und der Gemeindeverbände

nach Gebietskörperschaften

1 000 DM

Gebietskörperschaft Zeitraumabschnitt	Zusammen	Schulden aus				außerdem Kassen- kredite
		Kredit- markt- mitteln	öffent- lichen Sonder- mitteln	Mitteln von Gebiets- körper- schaften	darunter Wohnbau- kredite vom Bund und Land	
<u>Schuldenaufnahme</u>						
Kreisfreie Städte	1 843 874	1 589 663	175 655	78 556	30 805	6 819
Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	500 459 ¹⁾	415 372	24 529	60 558	19 801	4 525
Landkreise	88 467	59 345	3 694	25 428	11 394	1 785
Bezirksverbände	52 295	49 494	1 095	1 706	204	150
Insgesamt	2 485 096 ¹⁾	2 113 874	204 973	166 248	62 204	13 279
dagegen Jahr 1961	1 873 039	1 596 121	113 753	163 165	53 847	17 608
<u>Tilgung</u>						
Kreisfreie Städte	477 576	356 422	75 688	45 466	9 488	7 413
Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	161 400 ¹⁾	123 032	13 421	24 947	7 940	4 377
Landkreise	82 203	64 197	4 702	13 304	2 633	1 794
Bezirksverbände	20 533	19 360	547	626	18	-
Insgesamt	741 711 ¹⁾	563 011	94 357	84 343	20 079	13 585
dagegen Jahr 1961	643 943	480 325	82 893	80 724	18 313	13 606

1) Einschl. Schuldenaufnahmen und Tilgungen der neu hinzugekommenen Gemeinden (vgl. Text und Übersicht C I 6).